



Landkreis München

Landkreis *aktuell*

Landratsamt
München
Pressestelle
Mariahilfplatz 17
81541 München

München, 19.03.2020

Erste Testzentren bereits in Betrieb

Modellprojekt läuft erfolgreich an – Bürgertelefon auch Samstag und Sonntag besetzt

Erst letzten Freitag haben Landratsamt und Landkreiskommunen den Grundstein für ein neues Modell der Zusammenarbeit gelegt. Nicht mal eine Woche später sind bereits einige Testzentren in Betrieb, viele weitere in Planung. Derweil hat das Landratsamt die Kapazitäten des Bürgertelefons erweitert. Dieses ist nun immer bis 18 Uhr und auch am Wochenende erreichbar.

Vergangenen Freitag haben sich alle Städte und Gemeinden des Landkreises München als Beauftragte des Landratsamts zu einem gemeinsamen Handeln gegen das Coronavirus zusammengeschlossen. Sechs Tage später sind bereits acht Teststationen in Betrieb, weitere in Planung. Die Ausgestaltung der Zentren ist dabei von Kommune zu Kommune unterschiedlich. Meist wurden die Teststationen als Drive-In- und Walk-In-Stationen realisiert. Die Tester arbeiten entweder in bestehenden Gebäuden, auf Parkplätzen oder in bereitgestellten Zelten. Einige Kommunen realisieren ihre Test-Einheit in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde.

Auch die Ermittlung der Kontaktpersonen läuft in vielen Kommunen bereits an. Sobald eine Gemeinde von einem neuen positiv getesteten Fall im Gemeindegebiet erfährt, setzt sich ein Mitarbeiter mit der betroffenen Person in Verbindung und erfragt, welche Kontaktpersonen es gibt. Diese werden anschließend mit relevanten Informationen versorgt. Sollten die Kontaktpersonen außerhalb des Landkreises München leben, geht die Information an das dort zuständige Gesundheitsamt.

„Mein herzlicher Dank geht an alle, die uns bei der Bekämpfung des Virus unterstützen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreiskommunen vor Ort leisten dabei gemeinsam mit den Ärzten und weiteren Beteiligten einen enormen Beitrag, ohne den eine effektive und erfolgreiche Arbeit kaum möglich wäre“, so Landrat Christoph Göbel. „Die Motivation und das Engagement vor Ort konkret Hilfe zu leisten sind extrem hoch. Vor allem im Hinblick auf die rasant ansteigenden Zahlen an Infizierten und Kontaktpersonen bin ich davon überzeugt, dass wir mit dem dezentralen Modellprojekt die richtigen Weichen stellen.“

Bürgertelefon ausgeweitet

Durch die hohe Nachfrage des Bürgertelefons, hat sich das Landratsamt dazu entschlossen, die Erreichbarkeitszeiten auszuweiten. Das Landratsamt hat sich dafür von einem Externen Anbieter Unterstützung geholt hat. So können die Bürgerinnen und Bürger ab sofort jeden Tag zwischen 8:00 und 18:00 Uhr ihre Fragen rund um das Thema Coronavirus klären, auch am Wochenende. Die Anruferinnen und Anrufer interessieren sich für die unterschiedlichsten Aspekte in Bezug auf das Coronavirus. So geht es neben der Frage nach Ansteckungsmöglichkeiten, zurückliegenden Reisen in Risikogebiete und den Kriterien für einen Corona-Test auch um Fragen nach

Ansprechpartner:

Christina Walzner
Telefon:
089/6221-2318

Telefax:
089/6221-442318

Pressesprecherin:

Christine Spiegel
Telefon:
089/6221-2621

Telefax:
089/6221-442621

E-Mail:
[pressestelle@lra-
m.bayern.de](mailto:pressestelle@lra-m.bayern.de)

Internet:
[www.landkreis-
muenchen.de](http://www.landkreis-
muenchen.de)

Landkreis München

Unterstützungsmöglichkeiten für geschlossene Betriebe. Die Telefone stehen nicht still, so gehen an einem durchschnittlichen Tag rund 500 Anrufe ein.

Die Hotline ist jeden Tag von 8:00 bis 18:00 Uhr unter der 089/6221-1234 für Landkreisbürger erreichbar.

Weitere Informationen zum Thema Coronavirus finden Sie laufend unter www.landkreis-muenchen.de/coronavirus.